

**HERSBRUCK (ms) – Der Wettergott** meinte es gestern nicht gut mit den Instrumentalisten und Sängern in Hersbruck: Beim siebten Musiktreff kamen immer wieder die Regenschirme zum Einsatz. Stören ließen sich die Gruppen und Solokünstler davon nicht, an den meisten Bühnen in der Innenstadt hielten auch die Zuhörer tapfer durch.

Schließlich war reichlich musikalische Abwechslung geboten: Die Nachwuchsband „The Black Notes“ mit Sängerin Katha, Cajon-Spieler Maximilian und Gitarrist Alex eröffnete auf der Hauptbühne am Obere Markt den Musikreigen und „heizte den Fans ein, denen es noch zu kalt war“, so Bürgermeister Robert Ilg bei seiner Eröffnungsrede. Er dankte Organisator Volker Bader, der den Musiktreff vor zwei Jahren „wiederbelebt“ hatte.

„Millionen Lichter“ leuchteten später, als die Schülerband der Grete-Schickedanz-Mittelschule dort ihr Renestoire präsentierte. In Krat-



Solokünstler Wolfgang Baumann unterhielt die Passanten in der Prager Straße mit fränkisch-englischen Songs. Fotos: M. Strauß